Purzelmarktwiese in Billigheim

Schlagwörter: Wiese, Festplatz
Fachsicht(en): Landeskunde
Gemeinde(n): Billigheim-Ingenheim
Kreis(e): Südliche Weinstraße
Bundesland: Rheinland-Pfalz





Purzelmarktwiese in Billigheim
Fotograf/Urheber: Trachtengruppe Billigheim

Hier auf der Purzelmarktwiese in Billigheim herrscht am dritten Sonntag im September Hochbetrieb - ein südpfälzer Dorf außer Rand und Band! Dann findet nämlich der Festumzug und das traditionelle Purzelfest statt - ein Spektakel für die ganze Familie!
Der Billigheimer Purzelmarkt ist eines der ältesten Volksfeste der Pfalz und soll der Überlieferung nach nunmehr seit über 575 Jahren (2025) gefeiert werden. Schon im Mittelalter war Billigheim ein Ort mit wirtschaftlicher Bedeutung, daher erhielt das Dorf Stadtrechte und die Marktfreiheit. Am 27. April 1450 erhielt das -„Reichsdorf zu Büllikem-“ von dem deutschen König Friedrich III. das Recht, mittwochs einen Wochenmarkt auszurichten und am Sonntag vor St. Gallus (16. Oktober) einen 3-tägigen Jahrmarkt zu veranstalten. Den Wochenmarkt gibt es heute nicht mehr, aber der -„Gallusmarkt-“ kann auf eine lange Geschichte zurückblicken. Anfänglich wurde der Gallusmarkt zusammen mit der Kirchweih von Sonntag bis Dienstag gefeiert. Zum Abschluss wurde dienstags ein Marktschlussfest veranstaltet, das schon früh zum Anziehungspunkt für Besucher von Nah und Fern wurde. Denn zur Volksbelustigung wurden die merkwürdigsten Spiele und Wettbewerbe abgehalten, allen voran natürlich das -„Purzeln-“ ,das dem Markt später den Namen „Purzelmarkt“ gab. Aber auch Disziplinen wie Baumklettern, Wassertragen, Rapstuchspringen, Ringelstechen und seit dem 19. Jahrhundert stehen Reitwettbewerbe auf der Tagesordnung.
Bis heute wird der Purzelmarkt von Einheimischen als auch Gästen groß gefeiert und Traditionen gewahrt. Das Volksfest findet von Freitag bis Montag im September statt, inklusive großem Festumzug, volkstümlichen Wettbewerben und dem Ausklang inklusive Kinderprogramm und Live-Musik am Montag.

(KuLaDig-Projektteam Billigheim-Ingenheim, 2026)

Literatur

Anton Eckart (Bearb.) (1935): Die Kunstdenkmäler der Pfalz IV, Bezirksamt Bergsabern. Unveränderter Nachdruck von 1976. S. 116ff. Billigheim.

Eduard von Moor (1867): Billigheim, „Beiträge zur Geschichte der Pfalz“. Geschichte und Legenden des 19. Jahrhunderts aus dem ehemaligen kurpfälzischen Landstädtchen. Nachdruck von 2010. Landau.

Gemeinde Billigheim (1993): 1300 Jahre Billigheim. Festbuch zum Jubiläum mit Beiträgen verschiedener Autoren zur GEschichte der ehemaligen kurpfälzischen Amtsstadt Billigheim.. Billigheim.

Vater, Siegfried; Klie, Heiner (2018): 1325 Jahre Billigheim. Eine Zeitreise durch die Vergangenheit von Dorf und Festung Billigheim. In: Schriftenreihe zur Geschichte von Billigheim-Ingenheim. Band 3, o. O.

Purzelmarktwiese in Billigheim

Schlagwörter: Wiese, Festplatz
Ort: 76831 Billigheim-Ingenheim - Billigheim
Fachsicht(en): Landeskunde
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Literaturauswertung, Vor Ort Dokumentation, Archivauswertung
Koordinate WGS84: 49° 08 25 N: 8° 06 15,93 O / 49,14028°N: 8,10442°O
Koordinate UTM: 32.434.679,83 m: 5.443.436,03 m
Koordinate Gauss/Krüger: 3.434.729,20 m: 5.445.174,46 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY 4.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: KuLaDig-Projektteam Billigheim-Ingenheim, „Purzelmarktwiese in Billigheim“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-360056 (Abgerufen: 17. November 2026)

Copyright © **LVR**